

Letzte Plenarsitzung 2024: Welche Gesetze stehen auf der Kippe?

Am 11. Dezember 2024 tagt der Nationalrat zu aktuellen Themen und Gesetzentwürfen. Erfahren Sie mehr über die Entwicklungen im Parlament.

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - In der ersten Plenarsitzung des Nationalrats nach der Budgetberatung, die für den 9. Dezember 2024 anberaumt ist, stehen grundlegende Entscheidungen auf der Agenda. Die Abgeordneten werden eine Novelle des Bundeshaushaltsgesetzes besprechen, die wichtige Klarstellungen in Bezug auf Wirkungsorientierte Folgenabschätzungen und Förderdefinitionen enthalten soll. Außerdem wird das von der ÖVP und den Grünen vorgestellte Zweckzuschussgesetz, das als Reaktion auf die Hochwasserkatastrophe im September 2024 gedacht ist, thematisiert. Weitere zentrale Themen umfassen die 2. Dienstrechtsnovelle, die dem Gehaltsabschluss im öffentlichen Dienst den Weg ebnen könnte, sowie mehrere Gesetzesentwürfe zur rechtlichen Gleichstellung biologischer Geschlechter, wie sie von den Freiheitlichen gefordert werden. Laut den Berichten des **Parlaments** wird außerdem ein Rahmen geschaffen, um Beweismittel in Strafverfahren zu sichern und den Opferschutz zu stärken.

Am Mittwoch, den 11. Dezember 2024, liegt der Fokus auf einer Aktuellen Stunde der ÖVP zum kontroversen Thema „Asylbremse: Maßnahmen, die wirken“. Zudem werden in dieser Sitzung Auslieferungsbegehren gegen prominente FPÖ-Mitglieder behandelt, darunter Klubobmann Herbert Kickl sowie die Abgeordneten Martin Graf, Norbert Nemeth und Harald

Stefan. Diese Entwicklungen werfen einen Schatten auf die politische Landschaft und sorgen für Spannungen im Parlament. Wie das **Europäische Parlament** erläutert, sind solche Plenarsitzungen entscheidend, da sie nicht nur lokale, sondern auch europäische Themen betreffen, die weitreichende Konsequenzen nach sich ziehen können.

Das Agieren der Abgeordneten in dieser entscheidenden Woche steht im Zeichen zahlreicher heiß diskutierter Themen, deren Ausgänge die politischen Weichen für die kommenden Monate stellen werden. Für die Bürger ist es essenziell, die Ergebnisse dieser Sitzungen genau zu verfolgen, da sie direkte Auswirkungen auf viele Aspekte des gesellschaftlichen Lebens haben könnten. Der Nationalrat wird die täglichen Sitzungen live in der Mediathek übertragen.

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • www.europarl.europa.eu

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at